



MITTEILUNGSBLATT

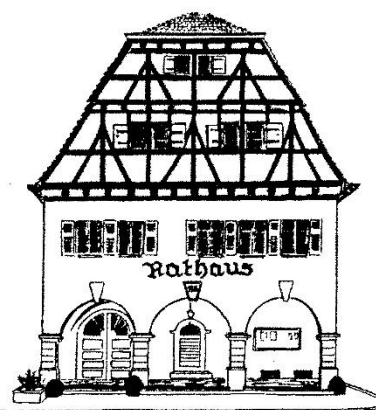
des Stadtteils

HIRSCHAU

Nr. 39

vom: 22. Oktober 2026

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen – Verwaltungsstelle Hirschau
Redaktion: Ortsvorsteher Norbert Schnitzler, T 07071 204-6050, F 07071 204-46050, www.tuebingen.de/hirschau
E-Mail: rathaus-hirschau@tuebingen.de, Anzeigen: hirschauer-mitteilungsblatt@tuebingen.de
Ortsvorstehersprechzeiten: Montag bis Freitag nach Terminvereinbarung



Wie geht es weiter mit dem Mitteilungsblatt Hirschau und der digitalen Kommunikation?

Die Digitalisierung verändert zunehmend auch die Kommunikation zwischen Stadtverwaltung, Ortschaften und Bürgerschaft. In Tübingen wird deshalb darüber beraten, wie die digitale Kommunikation künftig organisiert und vereinheitlicht werden kann. Ziel ist es, dass alle Tübinger Ortschaften künftig dasselbe System nutzen. Perspektivisch ist auch eine Ausweitung auf die Kernstadt denkbar.

In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage, wie das Mitteilungsblatt Hirschau künftig bereitgestellt werden soll und welche Rolle digitale Angebote dabei spielen können.

Warum gab es die Umfrage im letzten Mitteilungsblatt?

Die im letzten Mitteilungsblatt veröffentlichte Umfrage sollte uns einen Überblick darüber verschaffen, wie viele Hirschauerinnen und Hirschauer sich eine digitale Bereitstellung des Mitteilungsblatts vorstellen können und wer die gedruckte Ausgabe weiterhin bevorzugt.

Die Rückmeldungen sind eine wichtige Grundlage, um die Wünsche und Bedürfnisse vor Ort besser einschätzen zu können. Schließlich soll eine mögliche Veränderung nicht an den tatsächlichen Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger vorbeigehen.

Ein gemeinsames System für alle Stadtteile

Neben der Frage nach der zukünftigen Bereitstellung des Mitteilungsblatts wird auf städtischer Ebene auch über die Nutzung digitaler Kommunikationsplattformen beraten. Dabei stehen insbesondere die Apps **Stadt.Land.Funk** und **Hoplr** im Raum.

Ziel ist es, eine möglichst einheitliche Lösung für alle Tübinger Ortschaften zu finden. Deshalb werden Vertreterinnen und Vertreter aller Stadtteile an den weiteren Gesprächen teilnehmen. Auch die zentrale Stadtverwaltung soll eingebunden werden, da eine spätere Ausweitung auf die Kernstadt denkbar ist.

Aus meiner Sicht ist es wünschenswert, dass wir uns langfristig auf ein gemeinsames System verständigen. Eine einheitliche Lösung würde die Kommunikation vereinfachen und vermeiden, dass die Bürgerinnen und Bürger je nach Stadtteil unterschiedliche Apps nutzen müssen.

Wie könnte eine Übergangslösung aussehen?

Sollte zum jetzigen Zeitpunkt keine Einigung auf einen gemeinsamen Anbieter möglich sein, wäre als Alternative ein einjähriger Praxistest denkbar. Die Ortschaften, die bereits Stadt.Land.Funk nutzen, könnten ihre bestehende Partnerschaft fortsetzen. Diejenigen, die neu einsteigen, könnten für ein Jahr Hoplr testen.

Nach Ablauf dieses Zeitraums würden die Erfahrungen mit beiden Apps offen ausgewertet. Dabei soll betrachtet werden, welche Funktionen sich bewährt haben, wie gut die Bürgerinnen und Bürger erreicht werden und wo es Stärken und Schwachstellen gibt.

Voraussetzung wäre, dass mit beiden Anbietern Vereinbarungen getroffen werden können, die die Preise für den vereinbarten Zeitraum sichern. Ebenso wichtig wäre eine verbindliche Verständigung darauf, dass

nach der Testphase eine gemeinsame Entscheidung getroffen wird. Sollte dabei keine einheitliche Zustimmung zustande kommen, müsste auch die unterlegene Minderheit die gemeinsam festgelegte Entscheidung akzeptieren und auf das ausgewählte System umsteigen.

Deshalb sollte bereits zu Beginn geklärt werden, nach welchen Kriterien und mit welchem Verfahren die endgültige Entscheidung getroffen wird.

Wie geht es in Hirschau weiter?

Sowohl bei der zukünftigen Bereitstellung des Mitteilungsblatts als auch bei der digitalen Kommunikation stehen noch weitere Abstimmungen an. Eine endgültige Entscheidung über die künftige Gestaltung und die Nutzung eines gemeinsamen Systems ist bislang nicht getroffen.

Die Umfrage im letzten Mitteilungsblatt war daher ein erster wichtiger Schritt, um die Interessen der Hirschauer Bürgerschaft zu erfassen. Sobald die weiteren Gespräche konkrete Ergebnisse bringen und feststeht, wie die zukünftige Lösung aussehen soll, werden wir darüber informieren.

Unser Ziel sollte sein, eine Lösung zu finden, die langfristig funktioniert, die Kommunikation erleichtert und sowohl den digitalen Möglichkeiten als auch den Bedürfnissen derjenigen gerecht wird, die Informationen weiterhin gerne in gedruckter Form erhalten.

Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg auf Exkursion in Hirschau

Am 15. Oktober besuchte das Team der landeseigenen Stiftung Naturschutzfonds Hirschau, um einige der von ihr geförderten Naturschutzprojekte vor Ort kennenzulernen. Ortsvorsteher Norbert Schnitzler begrüßte die Gruppe am Schwätzbänkle beim Narrenbrunnen. Er verwies auf die schöne und vielfältige Kulturlandschaft am Spitzberg und bedankte sich für die bisherige Unterstützung von Projekten in Hirschau. Zugleich machte er deutlich, dass es weiterhin viel zu tun gibt, um diese wertvolle Landschaft zu erhalten. Als Beispiel nannte er die Sanierung von Trockenmauern.

Anschließend ging es hinauf zu den Hohlwegen Unteres Tal und Ammersteige. Dort informierte Gunter Neubauer über das Pflegeprojekt der Grünen Liste. Hohlwege sind nicht nur prägende Elemente der historischen Kulturlandschaft, sondern auch wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Nur durch regelmäßige Pflege bleiben diese besonderen Strukturen erhalten.

Im Gewann Ammersteige stellte Dr. Bernd Langner vom Schwäbischen Heimatbund die natur- und landschaftspflegerische Arbeit des Vereins vor, der große Flächen am Spitzberg besitzt. Für ihn ist Kulturlandschaftspflege zugleich Heimatpflege: Sie erhält gewachsene Landschaftsstrukturen, macht Geschichte und Identität eines Ortes sichtbar und bietet zugleich wichtige Lebensräume.

Jörg Maurer erläuterte die praktische Sicherung und Sanierung von Trockenmauern. Mit seiner großen Erfahrung zeigte er, wie wichtig handwerkliches Können und das Wissen um traditionelle Bauweisen für eine fachgerechte Wiederherstellung sind. Denn Trockenmauern sind weit mehr als historische Bauwerke: Ihre Fugen und Hohlräume bieten zahlreichen spezialisierten Tier- und Pflanzenarten Lebensraum. Ihr Erhalt verbindet somit Landschaftspflege mit aktivem Artenschutz.

Über die Ammersteige führte der Weg weiter auf die Höhe des Spitzbergs bis zum Kapellensattel. Dort berichtete Prof. Gottschalk von der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg über seine Arbeit mit Projekten am Spitzberg. Er führte aus, wissenschaftliche Erkenntnisse im Zusammenspiel mit praktischen Maßnahmen zum langfristigen Erhalt wertvoller Lebensräume beitragen können.

Vielfältige Unterstützung für Natur und Kulturlandschaft

Die 1976 gegründete Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg fördert Projekte zum Schutz der Natur und Artenvielfalt, zur Vernetzung von Lebensräumen und zur Stärkung des Umweltbewusstseins. Dafür unterstützt sie auch Kommunen, Vereine oder Verbände. So gehört die Sanierung von Trockenmauern im NSG Hirschauer Berg zu den von der Stiftung geförderten Projekten.

Mit dem Projekt „Restitution trockenwarmer Lebensräume am Spitzberg“ fördert die Stiftung auch den Verein VEBTiL bei der Wiederherstellung von Lebensräumen im Gewann Kleb. Durch die Freistellung ehemaliger Weinbergterrassen werden dort Artenvielfalt und Biotopverbund gestärkt.

Die Exkursion verdeutlichte, wie wichtig das Zusammenspiel von Fachwissen, professionellem und bürgerschaftlichem Engagement sowie finanzieller Förderung für den Erhalt der Hirschauer Kulturlandschaft ist. Die Unterstützung der Stiftung trägt dazu bei, wertvolle Lebensräume und die charakteristische Landschaft des Spitzbergs auch für kommende Generationen zu erhalten.

Wer mehr über die Stiftung erfahren möchte: <https://stiftung-naturschutzfonds-bw.de>



Am 19. Januar 2027 endet die Umtauschfrist für EU-Kartenführerscheine, die zwischen 2002 und 2004 ausgestellt wurden.

Das Landratsamt empfiehlt rechtzeitige Antragstellung – Umtausch bequem auf dem Postweg möglich.

Wer einen EU-Kartenführerschein hat, der in den Jahren 2002 bis 2004 ausgestellt wurde, muss diesen bis spätestens 19. Januar 2027 umtauschen. Das Landratsamt Tübingen empfiehlt, den Antrag frühzeitig zu stellen. Erfahrungsgemäß steigt die Nachfrage, je näher eine Frist rückt. Dadurch können sich auch die Bearbeitungszeiten verlängern.

Umtausch bequem von zu Hause auf dem Postweg möglich.

Für den Führerscheinumtausch ist ein persönlicher Besuch bei der Führerscheinstelle nicht nötig. Der Antrag kann unkompliziert auf dem Postweg eingereicht werden. Die bequeme Antragstellung von zu Hause aus spart Zeit und Weg.

Für die Antragstellung per Post werden das ausgefüllte Antragsformular benötigt sowie eine Kopie des bisherigen Führerscheins mit Vorder- und Rückseite, eine Kopie eines gültigen Ausweises mit Vorder- und Rückseite und ein aktuelles biometrisches Passbild, das maximal ein Jahr alt ist.

Wichtig: Bei der Antragstellung per Post sollen keine Originaldokumente mitgeschickt werden. Das Antragsformular kann auf der Internetseite des Landkreises heruntergeladen und ausgedruckt werden. Die vollständigen Unterlagen können direkt an das Landratsamt Tübingen gesendet werden, Führerscheinstelle, Wilhelm-Keil-Straße 50 in 72072 Tübingen.

Ist die Bearbeitung dann abgeschlossen, gibt es eine Information. Sobald der neue Führerschein abgeholt werden kann, erhalten die Antragstellenden nochmals eine schriftliche Benachrichtigung.

Der neue Führerschein kann anschließend ohne Terminvereinbarung an der Infotheke des Landratsamts, gegen Abgabe des bisherigen Führerscheins, abgeholt werden. Weitere Informationen zu den Umtauschfristen, den erforderlichen Unterlagen und Infos zur Antragstellung gibt es auf der Internetseite des Landkreises Tübingen unter: www.kreis-tuebingen.de/fuehrerscheinumtausch_+kartenfuehrerschein

Das Landratsamt bittet alle Betroffenen, die Frist im Blick zu behalten und den Führerscheinumtausch frühzeitig auf dem Postweg zu beantragen.

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung am 29. Oktober 2026

Alle zwei Jahre gehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung gemeinsam auf Wanderschaft. Wegen dieser betrieblichen Veranstaltung schließen die Dienststellen der Universitätsstadt Tübingen – einschließlich der Bürgerbüros und der Verwaltungsstellen in den Ortsteilen sowie der Stadtbücherei – am Donnerstag, 29. Oktober 2026, spätestens um 13 Uhr.

Das Stadtmuseum ist wie gewohnt von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Auch für die Musikschule gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Umgestaltung Ortsdurchfahrt Unterjesingen: Bauarbeiten haben begonnen

Die Universitätsstadt Tübingen gestaltet den Bereich der Jesinger Hauptstraße und Zeppelinstraße zwischen der Bäckerei und der Kreissparkasse um. Die Bauarbeiten beginnen am Dienstag, 20. Oktober 2026, und dauern voraussichtlich bis Ende des Jahres.

Die beiden Nachtbuslinien N80 und N98 fahren regulär. In der Fahrtrichtung Tübingen – Herrenberg halten die Busse an der Ersatzhaltestelle „Unterjesingen Kreissparkasse“, die wenige Meter kurz vor der Baustelle eingerichtet ist. In Fahrtrichtung Herrenberg – Tübingen ist der Ein- und Zustieg an der Ersatzhaltestelle „Unterjesingen Mitte“, die sich am Haltepunkt der Ammertalbahn „Unterjesingen Mitte“ befindet, eingerichtet. Von dort fahren die Busse die innerörtliche Umleitung über die Raiffeisenstraße in die Jesinger Hauptstraße, halten regulär in „Unterjesingen Süd“ und fahren von dort nach „Tübingen Hbf“. Die geänderten Taktzeiten hängen vor Ort aus.

Vom 9. bis 15. November fährt die Ammertalbahn im Halbstundentakt mit leicht geänderten Abfahrtszeiten zwischen Herrenberg und Tübingen West, da aufgrund von Bauarbeiten der Deutschen Bahn der Tübinger Hauptbahnhof nicht angefahren werden kann. Die Zwischentakten Tübingen – Entringen in den Hauptverkehrszeiten morgens und abends werden durch Busse ersetzt, die in Unterjesingen die jeweiligen Ersatzhaltestellen bedienen. Weitere Busse verkehren zwischen Tübingen West und Tübingen Hauptbahnhof. Den exakten Fahrplan veröffentlicht die Ammertalbahn rechtzeitig.

Tübinger Blumenschmuck wird abgebaut

Noch scheint hin und wieder die Sonne, doch der erste Frost steht vor der Tür. Die Stadtgärtnerinnen und -gärtner bauen ab dieser Woche die Blumenkästen und -ampeln im gesamten Stadtgebiet ab.

Rund 200 Blumenkästen und 18 Blumenampeln an Brücken, Geländern und Laternenmasten haben die Innenstadt sowie die Rathäuser in Bebenhausen, Weilheim, Bühl, Hirschau, Kilchberg, Unterjesingen, Pfrondorf und Hagelloch mit farbenfrohen Pflanzen verschönert. Einige von ihnen waren insekten- und bienenfreundlich. Wer wissen möchte, welche Pflanzen die Stadt geschmückt haben, findet die Namen und Standorte auf der städtischen Internetseite. www.tuebingen.de/blumenschmuck

In Hirschau konnten die Blumenampeln entlang der Ortsdurchfahrt dank der großzügigen Spenden aus der Hirschauer Bevölkerung und des engagierten ehrenamtlichen Gießteams ermöglicht und gepflegt werden.

Dafür herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern sowie dem ehrenamtlichen Gießteam.



Ende der Sommerzeit

In der Nacht zum Sonntag, 25. Oktober 2026 werden die Uhren von 3.00 auf 2.00 Uhr zurückgestellt.



Montag, 26. Oktober 2026
Donnerstag, 29. Oktober 2026
Freitag, 30. Oktober 2026

Restmüll
Altpapier-Tonne
Bioabfall und Gelber Sack

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Rettungsdienst:

Tel.: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der

Sprechstundenzeiten: Sie können jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu den Bereitschaftspraxen auf der Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Patientenservice, der die Erkrankten an den ärztl. Bereitschaftsdienst verweist.: **Tel.: 116 117 (kostenfrei)**

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kinderärzte an Wochentagen von 18.00 bis 21.00 Uhr **Tel.: 116 117**

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche

findet an **Wochenenden und Feiertagen ohne Voranmeldung von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr** in den Ambulanzräumen der **Universitäts-Kinderklinik Tübingen** statt.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Baden-Württemberg: Einheitliche Notfalldienstnummer:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist in ganz Baden-Württemberg unter der neuen einheitlichen Telefonnummer erreichbar. Unter **01801 116 116** (0,039 Euro/Minute) erhalten Patient*innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notfalldienst haben.

Sonntags- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder:

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Unter dieser Nummer wird Ihnen die diensthabende Apotheke mitgeteilt.

Festnetz **Tel.: 0800 00 22 83 3**

Handy Kurzwahl: **22 83 3**

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere im Landkreis Tübingen

Am Wochenende und an Feiertagen: Zentrale Ansage unter:

Tel.: 0 70 71 /36 55 25

Nachbarschaftshilfe Hirschau e.V.

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung: Tel: 0176 / 47630935

Email: hilfeanfrage@nachbarschaftshilfe-hirschau.de



Nachbarschaftshilfe Hirschau e.V.

Hirschauer Bus'le

Wir fahren Sie **jeden Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr.**

Bitte vereinbaren Sie Ihren Fahrtwunsch telefonisch mit uns

unter Tel. 0177 773 8222.



Verwaltungsstelle Hirschau

KIRCHEN SCHULEN KINDERGÄRTEN

Katholische Kirchengemeinde St. Ägidius

Katholische Kirchengemeinde St. Ägidius

Pfarrer Ulrich Skobowsky, Bachgasse 3, Tübingen, Tel.: 203610

Email: Ulrich.Skobowsky@drs.de

Gemeindereferentin Cosima Tanneberger, Bachgasse 3, Tübingen, Tel. 203614

Email: cosima.tanneberger@drs.de (zuständig für Erstkommunionkatechese)

Diakon Ludwig Leins, Tel.: 791374

E-Mail: Ludwig.Leins@drs.de



Ludwig Leins ist vom 19. bis 22. Oktober 2026 auf Fortbildung. In dringenden seelsorgerlichen Notfällen (Krankensalbung oder Trauerfall) erreichen Sie den diensthabenden Seelsorger unter der Notfall-Seelsorge-Telefonnummer: 0160-6988646.

Pfarrsekretärin Anette Letzgus, Tel.: 791374; Fax: 791992

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: dienstags 10.00 bis 13.00 Uhr und donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 19. bis 23. Oktober 2026 nicht besetzt. Die Vertretung übernimmt das Pfarrbüro St. Paulus, Tel. 66013 oder stpaulus.tuebingen@drs.de. In dringenden seelsorgerlichen Notfällen (Krankensalbung oder Trauerfall) erreichen Sie den diensthabenden Seelsorger unter der Notfall-Seelsorge-Telefonnummer: 0160-6988646.

Internet: www.hirschau-sankt-aegidius.de; www.katholisch-tue.de; E-Mail: StAegidius.Hirschau@drs.de

Leitungsteam St. Ägidius: Dr. Stefan Ihli, Doris Lorenz und Stefanie Wahle-Hohloch, Kontakt:

stefan.ihli@katholisch-tue.de, doris.lorenz@katholisch-tue.de; stefanie.wahle-hohloch@katholisch-tue.de

Gottesdienste:

Sonntag	25. Oktober	30. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte: Kinderbibeltage 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Jung und Alt zum Abschluss der Kinderbibeltage mit Diakon Ludwig Leins und Vikar Sven Gröger, St. Ägidius 18.00 Uhr Taizé-Gebet mit Karima Mayer und Monika Denk, St. Ägidius Bitte beachten Sie die Zeitumstellung!
Dienstag	27. Oktober	18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Ulrich Skobowsky, St. Ägidius

Ministrantenstunde: 17.00 bis 18.30 Uhr, freitags im Gemeindehaus St. Urban

Bücherei: dienstags und donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Urban
E-Mail: buecherei.hirschau@gmx.de

Die Bücherei bleibt während den Herbstferien geschlossen!

Mitteilungen:

Herzliche Einladung zum **Taizé-Gebet** am Sonntag, 25. Oktober 2026 um 18.00 Uhr in St. Ägidius.

Firmung 2027

Die Firmvorbereitung in der Gesamtkirchengemeinde Tübingen findet für die Jugendlichen aus allen sechs Kirchengemeinden gemeinsam statt.

Mitte/Ende Oktober werden alle katholischen Jugendlichen, die 15 - 16 Jahre alt sind, angeschrieben. Wer bis zum 1. November 2026 keine Post von uns bekommen hat, melde sich bitte im Pfarrbüro St. Petrus.

Die Firmvorbereitung beginnt mit einem Auftakt-Treffen am "Christkönigs-Wochenende" Ende November.

Schlagergottesdienst mit Arthur Lorenz in St Ägidius, Hirschau

Sonntag, 8. November 2026, 10.00 Uhr,

70 Jahre Eurovision Song Contest – 70 Jahre, in denen Musik Grenzen überwindet.

Genau das ist auch unsere Vision von Kirche. Schlager und Evangelium sprechen dieselbe Sprache – von Sehnsucht, Hoffnung, Liebe und Aufbruch. Ein Lied kann eine Brücke sein – zwischen Himmel und Erde. Erleben Sie mit uns bekannte Evergreens mit Impulsen, viel Emotion, Gemeinschaft und göttlichem Segen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ökumene in Hirschau



Ökumenische Kinderbibeltage 2026

Vom 23. bis 25. Oktober 2026 finden die ökumenischen Kinderbibeltage in Hirschau statt. Das diesjährige Thema lautet: „Agent Cleverus und das Geheimnis der Salz-menschen“.

Das Kinderbibeltageteam freut sich wieder auf drei schöne Tage mit Theater, Liedern, Spielen und Basteln! Den feierlichen Abschluss der Kinderbibeltage bildet ein **ökumenischer Gottesdienst** am Sonntag, 25. Oktober 2026 um **10.00 Uhr** in St. Ägidius. **Bitte beachten Sie die Zeitumstellung!**

Ökumenischer Seniorenkreis (Text kommt direkt von den Verantwortlichen)



Ökumene in Hirschau

Ökumenischer Seniorenkreis

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Heute lade ich Sie mal wieder zu einem lustigen Spielenachmittag ein. Spielen und schwätzen, ganz nach Belieben, das haben wir schon lange nicht mehr gemacht!

Also, jetzt die Einladung zum **29. Oktober 26 um 14.30 Uhr nach St. Urban**. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, nach einem Kaffee sich zu vergnügen mit einfachen Brettspielen und Gesprächen!

Bis dahin, liebe, freundliche Grüße

von M. Bott-Ruhnau mit B. Elsässer, M. Endreß, M. Häussler, K. Kittel, K. Latus

**Evang. Verbundkirchengemeinde im
Tübinger Neckartal**

Vikar Sven Gröger

Sven.Groeger@elkw.de

☎ 07071 - 7933521

**Thomas Hartmayer, Vorsitzender des Kirchenge-
meinderates**

Thomas.Hartmayer@elkw.de

☎ 07071 – 760170

PfarrerIn Eva Zähringer

Eva.Zaehringer@elkw.de

☎ 07071 - 78293

Anschrift und Öffnungszeiten Pfarrbüro

Paul-Schneider-Str. 4, 72072 Tübingen

☎ 7 34 58

Dienstag & Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Tuebinger-Neckartal@elkw.de

Internet: www.evangelisch-tuebinger-neckartal.de

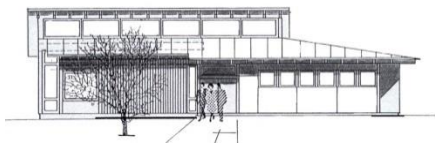
Vermietung Christuskirche Hirschau:

Bernd Rilling:

Bernd.Rilling.Schreinerei@t-online.de

Martina Keßler:

Martina.Kessler@elkw.de



Zum 21. Sonntag nach Trinitatis, 25. Oktober 2026

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Römer 12,21

Donnerstag	22. Okt.	20.00 Uhr	Christuskirche: Posaunenchor
Freitag	23. Okt.	14.30 Uhr	Christuskirche Hirschau: Ökum. Kinderbibeltage
		18.00 Uhr	Nikomedeskirche: Abendgebet für den Frieden
Samstag	24. Okt.	10.00 Uhr	Christuskirche: Ökum. Kinderbibeltage
Sonntag	25. Okt.	9.30 Uhr	Martinskirche Kilchberg: Gottesdienst mit Taufen, PfarrerIn Zähringer – Opfer für unser Missionsprojekt –
		10.00 Uhr	St. Ägidius Kirche Hirschau: Ökum. Gottesdienst für Jung und Alt zum Abschluss der Kinderbibeltage, Vikar Gröger und Diakon Leins – Opfer für die Kinderbibeltage –
Montag	26. Okt.	14.30 Uhr	Christuskirche: Seniorengymnastik
Mittwoch	28. Okt.	20.00 Uhr	Kath. Gemeindehaus St. Urban: Ökum. Kirchenchor
Donnerstag	29. Okt.	20.00 Uhr	Christuskirche: Posaunenchor

Vorschau: Am Sonntag, 1. November, feiern wir einen gemeinsamen **Gottesdienst mit Abendmahl zum Re-
formationsfest** um 10.00 Uhr in der Christuskirche in Hirschau. Im Anschluss daran findet um **11.00 Uhr**
eine **Gemeindeversammlung** in der Christuskirche statt zum Thema **Oikos – wie geht es weiter mit unse-
ren Gebäuden ?** Hierzu laden wir herzlich ein. Nach der Versammlung sind alle zum gemeinsamen Mittag-
essen eingeladen.

Aktuelles auch auf unserer Homepage



<https://www.evangelisch-tuebinger-neckartal.de> (siehe nebenstehender QR-Code!)
oder auf der Homepage des Kirchenbezirks:

und www.evangelischer-kirchenbezirk-tuebingen.de

Telefonseelsorge (ökumenisch): Tel. 080-01 11 01 11 oder 080-01 11 02 22

Sozial- und Lebensberatung des Diakonischen Werks Tübingen: Tel. (07071) 9304 70

Psychologische Beratungsstelle Brückenstraße Tübingen (ökumenisch): Tel. (07071) 9299 0



Kinderhaus St. Martin



Das Kinderhaus St. Martin lädt am Mittwoch, 11. November 2026 alle Hirschauer Kinder mit ihren Familien zur St. Martinsfeier und zum Laternenumzug ein. Beginn der St. Martinsfeier ist um 16:30 Uhr in der St. Ägidiuskirche. Der Laternenumzug startet im Anschluss um ca. 17:15 Uhr - Treffpunkt ist am Kath. Gemeindehaus St. Urban. Der Ausklang findet im Garten des Kinderhauses oder im Kath. Gemeindehaus statt – je nach Wetterlage. Gegen eine Spende gibt es Punsch, Glühwein, Saitenwürstchen im Brötchen sowie Brezeln. Der Erlös kommt den Kindern aus dem Kinderhaus zugute.

Bitte mitbringen: Laterne, Becher und Beitrag für den Verzehr.
Bei strömendem Regen muss der Laternenumzug leider entfallen.
Die Aufsichtspflicht liegt während der Veranstaltung bei den Eltern.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder und das Kinderhausteam St. Martin.

**Das kath. Kinderhaus St. Martin
lädt am Dienstag, 11.11.2026 ein zu**

St. Martin



- ★ **St. Martinsfeier: 16:30 Uhr in der St. Ägidiuskirche**
- ★ **Laternenumzug: 17:15 Uhr Treffpunkt am
Kath. Gemeindehaus St. Urban**
- ★ **Ausklang im Garten des Kinderhauses oder im Kath.
Gemeindehaus (je nach Wetterlage).**
Gegen eine Spende gibt es Punsch, Glühwein, Saitenwürstchen im
Brötchen sowie Brezeln. Der Erlös kommt den Kindern aus dem
Kinderhaus zugute.
- ★ **Dazu sind alle Kinder aus der Gemeinde recht herzlich
eingeladen.**
- ★ **Bitte mitbringen: Laterne, Becher, Beitrag für den Verzehr**

**Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder
und das Kinderhausteam St. Martin**

Bei strömendem Regen fällt der Umzug aus!

Die Aufsichtspflicht über die Kinder liegt während der Veranstaltung bei den Eltern!

Feuerwehr Tübingen, Einsatzabteilung Hirschau

FREIWILLIGE FEUERWEHR TÜBINGEN – EINSATZABTEILUNG HIRSCHAU

**Feuerwehr
Tübingen**

Einladung zur Hauptübung der Einsatzabteilung Hirschau

am Samstag, den 24. Oktober 2026

Übungsobjekt: Riedkelterweg 24

Beginn: 16.00 Uhr

Hierzu laden wir alle Hirschauerinnen
und Hirschauer herzlich ein.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihre
Hirschauer Feuerwehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR - UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT

TSV Hirschau e.V:

Volleyballabteilung – Jugendvolleyball wU12



Erster Spieltag der Hirschauer wU12 Volleyballerinnen

Die U12 Jugend-Volleyballerinnen des TSV Hirschau stehen gleich auf Platz 2 der Vorrunde.

Beim ersten Spieltag der Jugendvolleyballerinnen der wU12 erreichten die Hirschauer Volleyballerinnen in Holzgerlingen gleich einen hervorragenden 2. Tabellenplatz.

Am ersten Spieltag der wU12-Spielrunde trafen die Hirschauer Mädels gleich auf recht starke Spielerinnen des TSV Gärtringen 2. Doch nach einem spannenden 3. Satz konnten die Hirschauer Mädels gleich ihren ersten Sieg im ersten Spiel feiern. Das zweite Spiel gegen die erste Mannschaft aus Gärtringen mussten unsere Mädels aber leider knapp abgeben.

Im dritten Hirschauer Spiel konnten die Mädels dann fast ein Trainingsspiel gegen Holzgerlingen 2 spielen. Sie gewannen gegen die recht überforderte Holzgerlinger Mädchen glatt in 2:0 Sätzen und erlaubten im ganzen Spiel nur 16 Punkte für Holzgerlingen 2 bei 50 eigenen Punkten.

Damit stehen unsere Hirschauer wU12-Mädels in der Staffel 2 am ersten Spieltag auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz.

Am 14.11.2026 steht schon der nächste Spieltag in Reutlingen an. Dort werden dann die beiden letzten Spiele der Vorrunde ausgetragen.



Die Spielerinnen der wU12 des TSV Hirschau waren: Lena Kemmler (Mannschaftsführerin), Luise Frey und Mila Lorenz mit Trainer Leonard Schäfer

Leonard Schäfer, Jugendtrainer und Abteilungsleiter Volleyball

Fussball Jugend - Rückblick:

Gelungener Spieltag der F-Jugend beim TSV Hirschau

Am vergangenen Freitag richtete der TSV Hirschau den Spieltag der F-Jugend auf dem heimischen Sportgelände aus. Der TSV Hirschau war dabei mit zwei Mannschaften vertreten.

Die Spieler hatten viel Spaß auf dem Platz, sammelten weitere Spielerfahrungen und konnten zahlreiche Tore erzielen. Für eine besondere Begleitung am Spielfeldrand sorgte Johannis Hund (?NAME?), der die Mannschaften als vierbeiniges Maskottchen unterstützte und bei den Kindern für Freude sorgte.

Der TSV Hirschau bedankt sich herzlich bei allen Eltern und Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und die Unterstützung bei der Durchführung des Heimspieltags.



Bild:
Nicky
Walzer

Es spielten: h.v.l.n.r. Taim, Rafael, Victorious, Mikkel, Lorenz, Nico, Lian
v.v.l.n.r. Makottchen: „Amy“, Johann, Leo, Leano, Yuri, Robin, Oskar
Trainer: Nicky Walzer, Fernando Werz

E-Jugend:

SGM SV Poltringen/JSG Ammertal III – TSV Hirschau 1:17

D-Jugend:

SGM TSV Hirschau/Wurmlingen I – TSG Tübingen II 0:1

C-Jugend:

C-Junioren Kreisstaffel: SG01 II : SGM Dußlingen/Nehren I 0:8 (0:4)

Am letzten Samstag ging es für unsere C II wieder gegen eine starke erste Mannschaft. Dafür war der Ausfall dreier Stammspieler nicht gerade förderlich. Von Beginn an sind wir dem Ball nur hinterhergelaufen und konnten uns im Vergleich zu den vorigen Spielen auch keine echte Chance erarbeiten. Damit spiegelt das Endergebnis den Spielverlauf richtig wider.

Kader: Velat Kazan (Tor), Max Leber, Jakob Müller, Arthur Henes, Adam Strehle, Eamon Vollmer-Fearon, Ahmad Alali, David Zimmermann, Jose Paredes, Miro Zimmerer, Samuel Traut, Finn Schach, Mateo Rexer, Max Bille, Max Leonhart

C-Junioren Kreisleistungsstaffel: SGM Hirrlingen/Eichenberg I : SG01 I 4:4 (3:4)



Foto: Axel Lindner

Bei Dauerregen und ungemütlichen Temperaturen trat unsere C I am letzten Samstag in Hirrlingen an. Der Platz war tief, der Ball sprang unberechenbar, und viele Zweikämpfe endeten im Schlamm. So rutschte auf glitschigem Untergrund auch der ein oder andere Ball durch, der ansonsten wohl geklärt worden wäre. Es waren aber nicht nur die Verhältnisse, die zum frühen 0:1 Rückstand und zu den weiteren Gegentreffern beigetragen haben: Oft fehlte es an Klarheit in unseren Aktionen und in der Zuordnung. Dennoch, der Wille stimmte bis zum Schluss und zumindest in der ersten Halbzeit waren wir im Spiel nach vorne in der Summe besser. So kamen wir mit sehenswerten Vorstößen durch Jesco Oberst und Luca Lindner sowie mit Milo Senner nach einer Ecke zu unseren Treffern. In der zweiten Halbzeit war es auch Anton Springorum, der uns als sicherer Rückhalt im Tor einen Punkt sicherte. Am Ende stand ein leistungsgerechtes 4:4 Unentschieden.

Kader: Anton Springorum (Tor), Simon zur Mühlen, Colin Hartmann, Anton Bönisch, Lui Brunnenmiller, Milo Senner (1 Tor), Jesco Oberst (2 Tore), Luca Lindner (1 Tor), Philipp Gerster, Delias Uhde, Lukas Wälder, Loukas Marmaridis, Sebastian Offenhäuser, Makarij Stoliarenko, Paul Zimmermann.

Trainer: Holger Bönisch, Manuel Brunnenmiller, Axel Lindner, Christoph Schach.

B-Jugend:

SG01 Wendelsheim - SG Lustnau/Pfrondorf II 1:0

Hochverdienter 1:0-Sieg für die B-Jugend der SG01 Wendelsheim

Die B-Jugend der SG 01 Wendelsheim konnte sich gegen die SG Lustnau Pfrondorf II mit 1:0 durchsetzen und feierte damit einen hochverdienten Sieg.

Unsere Jungs waren über weite Strecken die bessere Mannschaft, ließen jedoch bei der Chancenverwertung einiges liegen. Selbst ein Elfmeter konnte nicht genutzt werden, sodass die Partie lange spannend blieb.

Fünf Minuten vor Schluss fiel dann endlich der erlösende Treffer für die SG 01 Wendelsheim. In der letzten Spielminute wurde es aber noch einmal brenzlig: Nach einem indirekten Freistoß für die Gäste im Sechzehnmeterraum konnte der Abschluss jedoch erfolgreich geblockt werden.

Kurz darauf war Schluss und der verdiente 1:0-Sieg unter Dach und Fach. Trotz ausbaufähiger Chancenverwertung belohnten sich unsere Jungs für eine starke Leistung mit drei wichtigen Punkten!

A-Jugend:**SV03 Tübingen - SG01 Wurmlingen 4:1**

Im Pokalspiel beim SV 03 Tübingen musste sich unsere A-Jugend der SG01 Wurmlingen am Ende mit 1:4 geschlagen geben. Dabei zeigte die Mannschaft in der ersten Halbzeit eine ausgeglichene und kämpferisch starke Leistung. Mit einem verdienten 1:1 ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel erhielt ein Spieler des SV 03 Tübingen die Gelb-Rote Karte. Leider gelang es uns in Überzahl nicht, das Spiel zu unseren Gunsten zu gestalten. Wir ließen etwas in Einsatz und Tempo nach, während sich die Gastgeber zunehmend auf die Defensive konzentrierten und mit Kontern gefährlich blieben. Zudem fehlte uns das nötige schnelle Kombinationsspiel, um die gegnerische Abwehr entscheidend unter Druck zu setzen.

So mussten wir uns letztlich mit 1:4 geschlagen geben – eine Niederlage, die nicht unbedingt hätte sein müssen. Trotzdem blicken wir optimistisch nach vorne und sind überzeugt, dass wir in den kommenden Spielen wieder punkten und Siege einfahren werden!

SG Lustnau/Pfrondorf- SG01 Wurmlingen 5:4

Eine Niederlage der Kategorie unnötig gab es für unsere A-Jugend beim Spiel gegen die SG Lustnau/Pfrondorf. Bei Dauerregen und tiefem Boden erwischten wir den besseren Start und gingen durch Janis Scheble bereits nach 2 Minuten in Führung. Nach dem schnellen Ausgleich konnten wir durch Robin Fischer und Niko Werner zwischenzeitlich auf 3:1 davonziehen, doch Lustnau schaffte noch vor der Pause den Ausgleich. Kurz nach Wiederanpfiff dann die erneute Führung durch Robin. Doch leider war das Glück an diesem Tage auf Seiten der Gastgeber die durch 2 weitere Treffer am Ende mit 5:4 die Nase vorn hatten. Somit standen wir trotz dreimaliger Führung am Ende ohne Punkte da. Trotzdem eine richtig starke Leistung Jungs!

Vorschau:**E-Jugend:**

Samstag, 24.10.2026 9.30 Uhr TSV Hirschau – SGM TSV Talheim/Öschingen II

D-Jugend:

Samstag, 24.10.2026 10.45 Uhr SGM SV Hirrlingen I – SGM TSV Hirschau/Wurmlingen I

Samstag, 24.10.2026 10.45 Uhr SGM TSV Hirschau/Wurmlingen II – FC Rottenburg I

C-Jugend:

Samstag, 24.10.2026 14.00 Uhr SGM TSV Hirschau I – TV Derendingen I

B-Jugend:

Sonntag, 25.10.2026 10.30 Uhr TV Derendingen I – SGM SV Wendelsheim

A-Jugend:

Samstag, 24.10.2026 16.00 Uhr TSG Reutlingen – SGM SV Wurmlingen

Fußball Aktive**Ergebnisse:****Bezirksliga Alb 12. Spieltag: TSV Sondelfingen - TSV Hirschau 1 : 5 (0 : 2)**

Mit einer ganz starken und sehr reifen Leistung gewann der TSV das Spitzenspiel beim Tabellendritten und belegt jetzt selber den 3. Tabellenplatz.

Sondelfingen legte auf dem engen Kunstrasenplatz los wie die Feuerwehr und die Hirschauer hatten in der ersten Viertelstunde alle Hände voll zu tun, sich der stürmischen Angriffe der Gastgeber zu erwehren.

Ein Konter des TSV führte dann aber zur Führung für Hirschau, als Cihan Canpolat im Strafraum gefoult wurde und er selbst den fälligen Elfmeter sicher verwandelte. Danach war der TSV leicht überlegen und kam in der 35. Minute nach einer traumhaften Kombination über rechts erneut durch Cihan Canpolat zum 0 : 2. Nach dem Seitenwechsel wollten es die Gastgeber nochmals wissen, doch der TSV verteidigte geschickt und nach einem Doppelschlag durch zwei Tore von Jona Krauß und Max Staib war das Spiel nach einer guten Stunde fast schon entschieden.

Fünf Minuten vor Schluss gelang Ralf Wohlbold noch der 5. Hirschauer Treffer, kurz vor Spielende kam Sondelfingen wenigstens noch zum sicherlich verdienten Ehrentreffer.

Kreisliga B5, 8. Spieltag: SGM Talheim/Öschingen II - SGM Hirschau/ Wurmlingen II 0 : 5 (0 : 1)

Erneuter Sieg für die Hirschauer Reserve und damit der Sprung auf den 8. Tabellenplatz. Torschützen waren Benjamin Haug, Jakob Offenhäuser, Pascal Fridrich, Ben Brunnenmüller und Tommaso Baldassarra.

Vorschau:

Bezirksliga 13. Spieltag: Sonntag, 25.10.2026, 15.30 Uhr: TSV Hirschau - VFL Pfullingen II

Am kommenden Sonntag kommt es zum absoluten Spitzenspiel in Hirschau, wenn der Tabellenführer aus Pfullingen seine Visitenkarte abgibt.

Mit einem Sieg könnte der TSV bis auf einen Punkt an die Gäste herankommen. Es wäre schön, wenn viele Hirschauer das Team unterstützen würden, die Mannschaft hat das nach den tollen Leistungen in den letzten Wochen wirklich verdient.

Kreisliga B5, 9. Spieltag: Sonntag, 25.10.2026, 13.00 Uhr: SGM Hirschau/Wurmlingen II - SV 03 Tübingen II

Auch die Hirschauer Zweite empfängt mit dem Tabellenzweiten ein Spitzenteam der Kreisliga B5.

Lauftreff

Sonntagslauf 25. Oktober

*Bei einer entspannten Tour ins Ammertal
da gerät uns das Laufen nicht zur Qual
auf weiten Koppeln weiden Pferde
durch Tümpel dümpelt Büffelherde
am Sonntag wird es eine gute Wahl.*



Die Lauffreunde sind am letzten Sonntag im Oktober eingeladen zu einer übersichtlichen Rundreise längs Arbach – Römerstraße – Ammertal – Spitzberg – Baggersee. Pferde kann man auf den Koppeln am Ammerhof beobachten, Wasserbüffel unterhalb vom Schwärzloch bei den Tümpeln unweit der Kilianbrücke. Es gibt wieder vier verschiedene Routenvorschläge jeweils zugeschnitten auf die individuellen Laufbedürfnisse. Die Tour lässt sich aber durchaus auch noch weiter abkürzen für Läufer, die keine zwei Stunden unterwegs sein möchten.

Wir laufen wie üblich in 4 - 5 unterschiedlichen Tempo Gruppen, sodass jede/r noch gut schnaufend mitkommen kann, etwa so zwischen 22,5 km ("Vollprofis") und knapp 15,5 km ("Genussläufer"), Rekonvaleszenten und gemütliche Trimmtraber gern noch kürzer, je nach persönlichem Wohlbefinden etwa so um die 10 - 12 km, Sonntagstart 9 Uhr. Immer wieder herzlich willkommen sind Laufanfänger oder auch Wiedereinsteiger, die bei uns behutsam und fürsorglich betreut werden, insbesondere gern auch bei unserem etwa einstündigen Lauftrefftermin dienstags 19 Uhr.

Alle Infos, Berichte mit Bildern sowie Termine zum Hirschauer Premium Lauftreff stets aktuell auf unserer gepflegten Läufer Homepage www.spitzberglaeufer.de, lohnt immer mal wieder rein zu schauen.

Zeitumstellung: Am Sa 24. Oktober endet die mitteleuropäische Sommerzeit (MESZ), ab Sonntag 25. Oktober 2026 gilt wieder die ursprüngliche mitteleuropäische Zeit MEZ. In der Nacht werden die Uhren von 3 Uhr auf 2 Uhr um eine Stunde zurückgestellt, d.h. am Sonntagmorgen kann man eine Stunde länger schlafen.

Winfried Laube

Unser Hähnchen-Abend

HÄHNCHEN TO GO

14.11.2026

*Knusprig.
Saftig.
Einfach lecker!*

**VORBESTELLEN.
ABHOLEN.
GENIEßEN!**



	HALBES HÄHNCHEN mit Weckle	8,50 €
	HALBES HÄHNCHEN mit Pommes	11,50 €
	PORTION POMMES	3,50 €

Abholung in der
STEFAN HARTMANN HALLE

Vorbestellung bis
9.11.2026
unter 015156076271
Telefonisch oder per WhatsApp

Abholzeiten:
17.00 Uhr
18.30 Uhr
20.00 Uhr

solange Vorrat reicht

♥ **Narrenzunft Hirschau e.V.** ♥



Hirschauer Ski- und Snowboardbörse

07.11.2026

Top Ware zu günstigen Preisen

Bei der Hirschauer Ski- und Snowboardbörse in der Hirschauer Turnhalle können Sie Neu- und Gebrauchtwaren rund um den Wintersport kaufen und verkaufen.

Unser Skiclub-Team berät Sie gerne.

Am Freitag erwartet Sie Hüttengaudi, gute Musik und jede Menge Spaß! Freut euch auf gute Stimmung, leckeres Essen und kühle Getränke. Samstag zusätzlich Kaffee und Kuchen.

Warenannahme: Freitag, 06.11.2026
17:30–20:00 Uhr

Verkauf: Samstag, 07.11.2026
09:00–13:00 Uhr

Abholung Samstag, 07.11.2026
der nicht zwischen
verkauften Ware: 13:00 und 14:00 Uhr

Nur Barzahlung möglich!

In Hirschau befinden sich Geschäftsstellen der Banken mit EC-Geldautomaten:

- ☐ VR Bank Tübingen und
- ☐ Kreissparkasse Tübingen

Bedingung zum Verkauf und der Warenannahme:

Wir nehmen nur technisch einwandfreie Ware an und pro Verkäufer maximal 10 Textilartikel. Der Verkauf erfolgt im Namen des Verkäufers, der Veranstalter tritt nur als Organisator in Funktion.

Vom erzielten Verkaufspreis (verkaufter Ware) werden 15% Provision zugunsten der Vereinsarbeit des Skiclubs einbehalten.





Akkordeonclub Hirschau e.V.:

Rückblick Matinee-Konzert am 18. Oktober

Von Blues über Tango bis Irish Dance – das Akkordeon kann alles!

Draußen regnete es, drinnen gab es Musik vom Feinsten: Das Matinee-Konzert des Akkordeonclub Hirschau lockte am Sonntag, den 18. Oktober, ein erlesenes Publikum ins katholische Gemeindehaus St. Urban. 2026 ist das Akkordeon „Instrument des Jahres“ – und das 1. Orchester unter der Leitung von Sabrina Latus zeigte eindrucksvoll, warum es diesen Titel verdient hat.

„Let Me Entertain You“ lautete das musikalische Versprechen zum Auftakt. Mit dabei waren auch die beiden mutigen Nachwuchsakkordeonisten Jonas Kreim und Niklas Müller, die gemeinsam mit dem Orchester für einen schwungvollen Start sorgten.



Was folgte, war eine musikalische Reise quer durch die Genres und über Ländergrenzen hinweg: Mal groovte es mit Klängen aus den „Blues Brothers“, mal wurde es romantisch und gefühlvoll. Jazzige Klänge und lässiger Swing wechselten sich mit großen Filmmelodien ab, bevor der elegante „Walzer Nr. 2“ von Schostakowitsch und die rasanten irischen Rhythmen von „The Lord of the Dance“ für weitere Abwechslung sorgten. Von Chicago über Paris bis nach Irland – das Akkordeon fühlte sich überall zu Hause!

Nach der ersten Konzerthälfte standen zwei besondere Ehrungen an: Lukas Krause wurde für 20 Jahre, Raimund Bäuerle sogar für 50 Jahre aktives Musizieren geehrt. Lukas startete einst am Keyboard, wechselte später aber zu Schlagzeug und Percussion, wo er bis heute für den richtigen Rhythmus sorgt. Nebenbei behält er als Kassierer auch die Vereinsfinanzen im Blick. Raimund wiederum ist seit Jahrzehnten ein musikalischer Tausendsassa und verlässlicher Ratgeber des Vereins. Der Deutsche Harmonika-Verband würdigte beide Jubilare zusätzlich mit der silbernen beziehungsweise goldenen Ehrennadel.

Für eine besondere Überraschung sorgte Dirigentin Sabrina Latus, die bei Richard Gallianos „Tango pour Claude“ kurzerhand den Taktstock gegen ihr Sopransaxophon tauschte und den Solopart übernahm.

Nach so viel musikalischer Weltreise durfte auch ein augenzwinkernder Abschluss nicht fehlen: Mit Leroy Andersons „Plink! Plank! Plunk!“ verabschiedete sich das Orchester schließlich von seinem Publikum.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Dirigentin Sabrina Latus für das vielseitige Programm, die geduldige Probenarbeit und natürlich für ihren besonderen musikalischen Einsatz am Sopransaxophon. Ebenso danken wir dem gesamten Orchester und unseren beiden Nachwuchsspielern für ihr Engagement sowie unserer ersten Vorsitzenden Constanze Krause und allen Helferinnen und Helfern für die Organisation. Und natürlich bedanken wir uns bei unserem treuen Publikum, das sich vom Regen nicht abschrecken ließ und uns mit reichlich Applaus belohnt hat!

Katrin Sösemann – Schriftführerin ACH



Förderverein zur Bewahrung von Tradition und Ortsgeschichte sowie zur Unterstützung des kulturellen und sozialen Ortsgeschehens

Förderverein Unser Hirschau e.V:

Zu Allerheiligen offene Türen am Hirschauer Kirchle

Am katholische Feiertag Allerheiligen am 1. November, wird traditionell mit einem Gebet auf dem Friedhof aller bekannten und unbekannten Heiligen sowie verbunden mit dem darauffolgenden Tag Allerseelen aller Verstorbenen gedacht. Der Gottesdienst mit Gräbersegnung beginnt um 14.00 Uhr.

Vor und nach dem Gebet mit anschließendem Rundgang zur Segnung der Gräber durch die katholische Kirchengemeinde St. Ägidius besteht die Gelegenheit, Einblick in die Bauhistorie und Geschichte des „Hirschauer Kirchle“ zu nehmen.

Dazu wird die ehemalige Wallfahrtskapelle „Zu unserer lieben Frau im Holderbusch und St. Urban“ von 12.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr zur Besichtigung geöffnet sein.

Mitglieder des Fördervereins „Unser Hirschau e.V.“ werden Einblicke in die spannende Geschichte der ehemaligen Wallfahrtskapelle und die Baugeschichte des mittelalterlichen Bauwerks geben.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG
Ortsverband Hirschau



Am 15.10.2026 hielt der VdK Ortsverband Hirschau seine Hauptversammlung ab, an der u. a. der komplette Vorstand neu gewählt wurde.

Vorsitzender: bisher Josef Haug
KassiererIn: bisher Rosemarie Tschurl
Schriftführerin: bisher Claudia Gottschalk
Frauenvertreterin: bisher Christina Haug
Revisor: bisher Bernhard Holocher
Revisor: bisher Roland Mayer

Neue Vorsitzende: Bärbel Trost
Neue KassiererIn: Anita Schnitzler
Neue Schriftführerin: Marita Fridrich
Neue Frauenvertreterin: nicht besetzt
Neue Revisorin: Ursula Pill
Neuer Revisor: Norbert Schnitzler

Frau Trost ist unter Tel.: 017621407224 E-Mail: sara1trost@web.de zu erreichen.



Ratsstüble Hirschau e.V.

Ratsstüble Hirschau e. V.
Kingersheimerstr. 46
72070 Tübingen

Aktuelle Ausstellung im Ratsstüble:

Ingo Riemenschneider: Ein Feuerwerk der Farben

Öffnungszeiten Ratsstüble:

Dorfkneipe:

Mittwoch + Freitag: 19:00 bis 23:00 Uhr

Immer mittwochs: Doppelkopf + Binokel

Büro:

Dienstag : 10 bis 12 Uhr

Donnerstag: 16 bis 18 Uhr

Mittagstisch im Ratsstüble – jetzt anmelden



Am Donnerstag, **den 29.10.2026** gibt es
Salat, Risotto, Hackbraten, Soße

Jeden Donnerstag gibt es im Ratsstüble, in den unteren Räumen immer um 12 Uhr einen Mittagstisch für 9,90 €. Ausführliche Informationen dazu gibt es im DorfFunk und im Schaukasten des Ratsstüble.

Sie können **bis zum Montag davor, spätestens bis 18 Uhr**

- einen Zettel in den Briefkasten im Ratsstüble werfen,
- per Telefon (07071 / 99 55 733) auf den Anrufbeantworter sprechen,
- eine E-Mail schreiben an info@ratsstueble-hirschau.de

Wir freuen uns auf Sie



Ich möchte mich für Donnerstag, den 29.10.2026 zum Mittagstisch anmelden.

Name: _____ Telefon: _____



Schlemmen und erzählen

Wer hat Lust auf ein **gemeinsames Vespere** am Abend?

Nach den sehr schönen Abenden der vergangenen Male, wollen wir das wiederholen.

Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam schlemmen und erzählen!

Jeder bringt mit, was er gerne isst und mit anderen gerne teilt.

Wann: Freitag, der 30.10.2026 um 19 Uhr 30

Wo: Ratsstüble, Dorfkneipe

Natürlich ist die Dorfkneipe in dieser Zeit auch für alle geöffnet, die sich an einem anderen Tisch treffen und was trinken wollen.





KRAFTTRAINING IN KLEINGRUPPEN

Training in Hirschau. Persönlich betreut.



Keine Lust auf ein klassisches Fitnessstudio?

Bei uns trainieren höchstens fünf Personen gleichzeitig in familiärem Umfeld. Jede Übung wird persönlich begleitet und an Ihr Leistungsniveau angepasst. Im Mittelpunkt stehen Kraft, Stabilität, Beweglichkeit und Koordination für den Alltag.

Für Berufstätige, Seniorinnen und Senioren sowie Menschen, die sich wenig bewegen oder Rücken- oder Gelenkbeschwerden haben (bei Beschwerden nach ärztlicher Rücksprache).

Zertifizierter Präventionskurs. Krankenkassen erstatten je nach Kasse und Teilnahme anteilig.

Probetraining: info@the-core-tuebingen.de

0157 30974117

Dischingerweg 15, 72070 Tübingen

www.the-core-tuebingen.de · Vier Kurstermine pro Woche



bis zu
3,10 %*



₪-ZinsTrio
Angebot zum Weltspartag

Trio aus Sparkassenbriefen

- 1, 2 und 3 Jahre: 3,00 % p.a.*
- 1, 3 und 5 Jahre: 3,10 % p.a.*
(Mindestanlagebetrag 7.500 €)
- **Alternative: Sparkassenbrief, 1 Jahr: 2,80 % p.a.***
(Mindestanlagebetrag 2.500 €)

* Festzinssatz Stand 07.10.2026, Angebot freibleibend

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Tübingen**

Verkaufe Tafeläpfel aus kontrolliert biologischer Erzeugung (DE-ÖKO-003)

Genussreif oder zum Lagern | Sorten: Topaz, Jonagold, Idared | 1,50 € / kg

Dr. Armin Roth, Tel. 0151 20100192, E-Mail: obstbau@arminroth.de



Team
Rudolf Raidt
 Zimmerei & Stocherkahnbau

**Planen Sie eine Dachsanierung oder einen Anbau?****Wir würden das gerne für Sie machen!**

- ✓ Komplette Organisation der Arbeitsabläufe
- ✓ Hand in Hand mit Gerüstbauer, Flaschner und PV-Installateur
- ✓ Von der Baugenehmigung bis zum neuen Energieausweis
- ✓ Zügiger und reibungsloser Baufortschritt
- Neu- und Anbauten in Holz
- Dachsanierungen und Velux-Dachfenster
- Innenausbau
- Carports und Garagen
- Terrassen- und Balkonbeläge, u.v.m.
- ... und natürlich unsere Stocherkähne

Wir stehen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue.**Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

Team Rudolf Raidt · Rittweg 6 · 72070 Tübingen · Telefon: +49 (0)176 23401812 · info@zimmerei-raidt.de
www.zimmerei-raidt.de

IHR LOKALER IT-HELPER

**PC, Smartphone & Tablet
 Internet & WLAN
 Sicherheit
 Kaufberatung
 Datensicherung**

Erstberatung: Sie zahlen,
 was es Ihnen wert ist.

Sie haben Probleme mit Ihrem PC, Smartphone oder Tablet? Dann habe ich die Lösung!

Ich komme zu Ihnen nach Hause und erkläre Ihnen alles *geduldig, verständlich, ohne komplizierte Fachbegriffe* bis Sie es verstanden haben.

[Einrichtung] [Fehlerbehebung]
 [Viren entfernen] [E-Mail & Apps]

Christian Peter

Ihr Ansprechpartner aus der Nachbarschaft

0163 7561 502

Einfach anrufen!

Christian Peter · Kapellenweg 7, 72070 Hirschau

it-hilfe.hirschau@proton.me



Rezepttipp:

HALLOWEEN MUMIEN

Zutaten:

500 g Mehl, 21 g frische Hefe,
1 Prise Zucker, 1 TL Salz,
2 EL Olivenöl, 300 ml Wasser,
10 Wiener Würstchen, Käse, Oliven

Zubereitung:

Mehl in eine Schüssel geben. Die Hefe mit einer Prise Zucker und etwas Wasser anrühren, zu dem Mehl geben und unterrühren. Das Salz, Olivenöl und restliche Wasser dazugeben und zu einem Teig verarbeiten, Schüssel abdecken und etwa 30 Min. gehen lassen. Backblech mit Backpapier auslegen und den Ofen auf 200 Grad vorheizen. Teig durchkneten und dünn ausrollen. Dünne Streifen schneiden. Die Streifen um die Würstchen wickeln. Beim „Kopf“ einen Schlitz für die „Augen“ frei lassen. Die Mumien auf das Backblech legen und im vorgeheizten Ofen etwa 10-15 Min. backen. Die Augen können dann nach Belieben kreielt werden, zum Beispiel mit Käse und schwarzen Olivenstücken.



**Metzgerei
Schaich**



Kingersheimer Str. 26
72070 Tübingen-Hirschau

Telefon: 07071 - 79 12 84
Fax: 07071 - 78 68 0

info@schaich-metzgerei.de
www.schaich-metzgerei.de



Unsere Aktionswoche von Di 27.10. - Sa 31.10.2026

Frisch aus unserer Fleischtheke

Zarter Tafelspitz

für das geschmackvolle
Tellerfleisch

100 g € 2,22

Frische Putenschnitzel

natur oder
pfannenfertig paniert

100 g € 1,78

Schaschlikspieß

mit frischem Paprika
bunt gespießt

100 g € 1,48

Gefülltes Jägersteak

mit Champignons
pfannenfertig zubereitet

100 g € 1,44

Frisch aus unserer Wursttheke

Schaich's Metzgerschinken

deftig gepökelt und
im eigenen Saft gegart

100 g € 1,87

Sportsalami

im Naturreifeverfahren
hergestellt

100 g € 1,98

Geräucherte Schinkenwurst

geschnitten oder
als Portionswurst

100 g € 1,48

Fleischkäse Aufschnitt

nach Ihren Wünschen
frisch geschnitten

100 g € 1,38

Knüller der Woche

Feiner Fleischkäse

zum Selberbacken
in der Form



100 g € -,98

Aus unserer Salat- und Käsetheke

Hausgemachter Geflügelsalat

deftig angemacht

100 g € 1,48

Deftige Wurstsülze

fein garniert im Becher

100 g € 1,36